

Weihnachtsgeschichte, Waldfrevel und besinnliche Lieder

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Allagen hatte für den Seniorennachmittag ein geschmackvolles Programm zusammengestellt. Grundschüler führten die „Hirtenlegende“ auf – Leonie Konze und Happy-Cantus begeisterten mit stimmungsvollen Adventsliedern

ALLAGEN ■ In festlicher, vorweihnachtlicher Atmosphäre feierten ältere Mitglieder der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Allagen die traditionelle Schützen-Weihnachtsfeier. Nach der Begrüßung der Gäste durch Oberst Dieter Beckschäfer ließen sich die Besucher Kaffee und Kuchen (gestiftet von der Bäckerei Schröder und der Sparkasse Warstein-Rüthen) schmecken.

Ausführlich schilderte der Oberst danach den Gästen, was sich im vergangenen Jahr innerhalb der Bruderschaft abgespielt hat, ging auf abgeschlossene und noch geplante Bauvorhaben ein und dankte in diesem Zusammenhang allen Helfern: „Ohne den Einsatz vieler ehrenamtlich tätiger Mitstreiter hätten wir unsere Ziel nicht oder zumindest nicht so kostengünstig erreichen können“.

Viel Zeit investierte der Vorstand im Laufe des Jahres für

die Besuche von Mitgliedern anlässlich ihrer Geburtstage und Goldhochzeiten. Ältestes Mitglied der Bruderschaft ist derzeit Eberhard Weber mit 94 Jahren. Der ältesten Besucherin beim Seniorennachmittag, der 87-jährigen Emmi Mühlhaus, überreichte Major Walter Risse einen Blumenstrauß.

Nachdenklich stimmende Worte gab Pastor Müller den Besuchern mit auf den Weg und forderte sie auf, bei allen Vorhaben nie die eigenen Wurzeln zu vergessen und immer das angestrebte Ziel fest im Auge zu behalten.

Zu Beginn eines kleinen, aber geschmackvoll ausgewählten Programms spielte das Jugendblasorchester unter Leitung von Michael Reibin festliche Weisen. Es folgte die „Hirtenlegende“, die Schulleiter Burkhard Ochel mit einigen Grundschulern eingeübt hatte. Singend und erzählend stellten



Viele Männer und Frauen, die der Schützenbruderschaft verbunden sind, feierten gemeinsam. ■ Fotos: Franke

die Mädchen und Jungen mit Unterstützung durch Bilder, die sie auf Folien gemalt hatten und auf eine Leinwand projizierten, die Weihnachtsgeschichte dar.

Ganz ungewohnte Klänge hörten die Besucher anschließend, als das Alphornbläser-

Trio „Waldfrevel“ aus Warstein aufspielte. Zu besonderen Ehren kam dabei ein von Wilfried Wagener erstelltes Alphorn, das Karl-Heinz Hoppe in einer Solo-Vorstellung präsentierte. Absolute Stille herrschte dann in der Möhnetalhalle, als Leonie Konze mit



Auch die Kleinen wirkten am besinnlichen Programm mit.

zarter Stimme – unterstützt von Rainer Bolinger auf dem Piano – weihnachtliche Stücke vortrug. Langanhaltender Beifall war sicher der angemessene Lohn für ein besonders eindrucksvolles Erlebnis.

Beschwingte Liedvorträge des Happy-Cantus schlossen

das Programm ab, mit dem die Senioren auf die bevorstehenden Festtage eingestimmt wurden. Mit dem gemeinsamen Abendessen beschlossen Gäste und Schützenvorstand einen gelungenen Nachmittag, zu dem allerdings nicht ganz so viele Gäste kamen wie im vergangenen Jahr.

Oberst Dieter Beckschäfer dankte zum Abschluss noch einmal allen, die mit zum Erfolg des Nachmittags beitrugen: Peter Schulte-Hense und Hans Weller stellten die Weihnachtsbäume zur Verfügung, Familie Hans-Jürgen Severin sorgte für den Grünschnitt, die Vorstandsfrauen zeichneten sich für die Vorbereitung des Abendessens und die Bedienung verantwortlich, Mitglieder des Schützenvorstandes bedienten am Nachmittag – und wünschte allen Besuchern einen guten Heimweg und ein gesegnetes Weihnachtsfest 2005. ■ thof